

Die Beruflichen Schulen Gelnhausen – mit trendigen Mehrwegbechern auf dem Weg zur Umweltschule

In Deutschland werden pro Jahr 2,8 Milliarden Pappbecher verbraucht. Das macht 320.000 Stück pro Stunde. Umgerechnet auf ein Jahr werden 40.000 Tonnen Abfall durch Coffee-to-go-Becher produziert.

Ein Einwegbecher kommt ca. 15 Minuten zum Einsatz. Damit ist seine Lebensdauer noch kürzer als die einer Plastiktüte mit 25 Minuten. Aus diesem Grund entschied sich die Klasse 11WEH2 der Beruflichen Schulen Gelnhausen im Rahmen eines Lernfeldes diese Problematik aufzugreifen und umweltfreundliche Alternativen zu den to-go-Bechern zu finden.

Verglichen wurden vier verschiedene Bechervarianten. Nach eingehender Überprüfung entschied sich die Klasse in einer Abstimmung für einen Mehrweg-Thermo-Becher, der in vier verschiedenen Farben erhältlich ist. Außerdem entwarfen die Schülerinnen und Schülern ein Projekt-Logo, das neben verschiedenen Slogans auf den Bechern abgebildet ist. Unterstützt wurden sie dabei von der Firma Team Druck Schlüchtern GmbH, die darüber hinaus auch die von den Schülerinnen und Schülern gestalteten Werbeplakate druckte. Dieses Projekt war nur durch die großzügige Vorabfinanzierung des Fördervereins der Beruflichen Schulen Gelnhausen möglich.

Die Nachfrage nach den umweltfreundlichen Mehrweg-Thermo-Bechern war so groß, dass eine Nachbestellung erfolgen wird. In Zukunft sind weitere Verkaufsaktionen in der Aula vor der Cafeteria geplant. Erfreulicherweise unterstützen die „Heinzelmännchen“ als Betreiber der Cafeteria die Nutzung der Mehrweg-Becher, indem sie bereit sind, diese zu füllen und einen Rabatt zu gewähren.

